

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Ausschussdienst und Stenographischer Dienst

N i e d e r s c h r i f t

Sozialausschuss

19. Sitzung

am Donnerstag, dem 29. März 2001, 14:00 Uhr,
im Sitzungszimmer 138 des Landtages

Anwesende Abgeordnete

Andreas Beran (SPD)	Vorsitzender
Wolfgang Baasch (SPD)	
Arno Jahner (SPD)	
Wilhelm-Karl Malerius (SPD)	in Vertretung von Birgit Herdejürgen
Siegrid Tenor-Alschausky (SPD)	
Torsten Geerds (CDU)	
Werner Kalinka (CDU)	
Peter Jensen-Nissen (CDU)	in Vertretung von Helga Kleiner
Dr. Heiner Garg (F.D.P.)	
Irene Fröhlich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	in Vertretung von Angela Birk

Weitere Abgeordnete

Silke Hinrichsen (SSW)

Fehlende Abgeordnete

Thomas Stritzl (CDU)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:	Seite
1. Hilfekonzent für Eltern im Umgang mit Schreikindern	5
Landtagsbeschluss vom 10. Mai 2000 Drucksache 15/91	
2. a) Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Betreuungsgesetzes	6
Gesetzentwurf des Landesregierung Drucksache 15/458	
b) Festlegung des Kreises der schriftlich Anzuhörenden für die Anhörung zum neuen Betreuungsrecht	7
3. a) Eckpunkte für einen besseren Verbraucherschutz und eine gesunde Nahrungsmittelproduktion als Konsequenz aus der BSE-Krise	8
Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 15/650	
Antrag der Fraktion der F.D.P. Drucksache 15/678	
b) Entschließung zu den erforderlichen Maßnahmen aufgrund der BSE-Vorfälle	
Antrag der Fraktion der CDU Drucksache 15/652	
Änderungsantrag der Fraktion der CDU Drucksache 15/676	
Änderungsantrag der Fraktion der F.D.P. Drucksache 15/677	
4. Bericht der Landesregierung an den Landtag gemäß § 126 HSG n.F. - Universitätsklinika -	9
Bericht der Landesregierung Drucksache 15/555	
5. Rechtsextremismus und Ausländerfeindlichkeit in Schleswig-Holstein	10

Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der Fraktion der SPD
Drucksache 15/493

6. Verschiedenes	
a) Sitzungstermine für die zweite Hälfte des Jahres 2001	11
b) Sonstiges	12

Der Vorsitzende, Abg. Beran, eröffnet die Sitzung um 14:00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Hilfekonzept für Eltern im Umgang mit Schreikindern

Landtagsbeschluss vom 10 Mai 2000

Drucksache 15/91

Bericht des Ministeriums für Justiz, Frauen, Jugend und Familie

Umdruck 15/291

Stellungnahme des Landesjugendhilfeausschusses

Umdruck 15/862

Der Sozialausschuss setzt seine Behandlung des Berichts der Landesregierung über Hilfekonzepte für Eltern im Umgang mit „Schreikindern“ unter Berücksichtigung der Stellungnahme des Landesjugendhilfeausschusses fort und verständigt sich auf Vorschlag von Abg. Baasch einstimmig darauf, gemäß Artikel 17 Abs. 2 Satz 2 LV in Verbindung mit § 14 Abs. 1 Satz 2 GU gegenüber dem Landtag folgende Beschlussempfehlung auszusprechen:

„Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, Hilfen für Familien mit Kleinkindern weiterzuentwickeln, bestehende Hilfen weiterhin zu fördern und die Vernetzung von Kinderschutzzentren, Kinderschutzbund, Familienbildungsstätten, Familienberatungsstellen, Kirchen, Hebammen, Kinderärzten, Psychologen und anderen beteiligten Stellen zu unterstützen.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag unterstützt die Absicht der Landesregierung, zur Geburt eines Kindes eine Information zur Verfügung zu stellen, die unter anderem Auskunft über Unterstützungs- und Hilfemöglichkeiten gibt.“

Abg. Geerds begrüßt, dass es dem Sozialausschuss gelungen sei, den Landesjugendhilfeausschuss einzubinden und dessen Anregungen zu berücksichtigen.

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der Landesregierung, Drucksache 15/91, abschließend einstimmig zur Kenntnis.

Punkt 2 der Tagesordnung:

a) Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Betreuungsgesetzes

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 15/458

(überwiesen am 19. Oktober 2000 an den **Sozialausschuss** und den Innen- und Rechtsausschuss)

Der federführende Sozialausschuss empfiehlt dem Landtag einstimmig - im Einvernehmen mit dem mitberatenden Innen- und Rechtsausschuss - die Annahme des Gesetzentwurfs der Landesregierung zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Betreuungsgesetzes, Drucksache 15/458.

b) Festlegung des Kreises der schriftlich Anzuhörenden für die Anhörung zum neuen Betreuungsrecht

Die Mitglieder des Sozialausschusses verständigen sich auf folgenden Kreis der schriftlich Anzuhörenden für die Anhörung zum neuen Betreuungsrecht:

- Schleswig-Holsteinischer Richterverband
- Schleswig-Holsteinischer Anwalt- und Notarverband e.V.
- Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
- Arbeitsgemeinschaft Brücke Schleswig-Holstein gGmbH
- Lebenshilfe für Menschen mit geistigen Behinderungen, Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
- AIDS Hilfe-Kiel e.V.
- Bundesinteressengemeinschaft der Betreuungsvereine (BIGB)
- Bundesverband der Berufsbetreuer und Berufsbetreuerinnen e.V. (BdB)
- Deutsches Institut für Vormundschaftswesen e.V. (DIV)
- Vormundschaftsgerichtstag e.V. (VGT)
- Betreuungsverein Rendsburg-Eckernförde e.V.
- Verein für Betreuung und Selbstbestimmung, Lübeck
- Verband der Rechtspfleger
- Neue Richtervereinigung
- Städteverband
- Landkreistag

Punkt 3 der Tagesordnung:

a) Eckpunkte für einen besseren Verbraucherschutz und eine gesunde Nahrungsmittelproduktion als Konsequenz aus der BSE-Krise

Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/650

Antrag der Fraktion der F.D.P.
Drucksache 15/678

hierzu: Umdruck 15/836

(überwiesen am 24. Januar 2001 an den **Agrarausschuss**, den Umweltausschuss und den Sozialausschuss; Fortsetzung der Beratung vom 15. Februar 2001)

b) Entschließung zu den erforderlichen Maßnahmen aufgrund der BSE-Vorfälle

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 15/652

Änderungsantrag der Fraktion der CDU
Drucksache 15/676

Änderungsantrag der Fraktion der F.D.P.
Drucksache 15/677

(überwiesen am 24. Januar 2001 an den **Agrarausschuss**, den Umweltausschuss und den Sozialausschuss; Fortsetzung der Beratung vom 15. Februar 2001)

Bezüglich der oben genannten Anträge Eckpunkte für einen besseren Verbraucherschutz und eine gesunde Nahrungsmittelproduktion als Konsequenz aus der BSE-Krise sowie bezüglich der oben genannten Anträge zur Entschließung zu den erforderlichen Maßnahmen aufgrund der BSE-Vorfälle schließt sich der mitberatende Sozialausschuss mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und F.D.P. gegen die Stimmen der CDU. dem Votum des federführenden Agrarausschusses an.

Punkt 4 der Tagesordnung:

**Bericht der Landesregierung an den Landtag gemäß § 126 HSG
n.F. - Universitätsklinika -**

Bericht der Landesregierung
Drucksache 15/555

(überwiesen am 25. Januar 2001 an den **Bildungsausschuss** und den Sozial-
ausschuss zur abschließenden Beratung)

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der Landesregierung an den Landtag gemäß § 126
n.F. HSG - Universitätsklinika - abschließend einstimmig zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung:

Rechtsextremismus und Ausländerfeindlichkeit in Schleswig-Holstein

Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der Fraktion der SPD
Drucksache 15/493

(überwiesen am 16. November 2000 an den **Innen- und Rechtsausschuss**, den
Bildungsausschuss und den Sozialausschuss zur abschließenden Beratung)

Der Ausschuss folgt einstimmig dem Vorschlag von Abg. Geerds, zu der Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der Fraktion der SPD zu Rechtsextremismus und Ausländerfeindlichkeit in Schleswig-Holstein, Drucksache 15/493, die Stellungnahme des Landesjugendhilfeausschusses einzuholen und sich anschließend weiter mit dieser Thematik zu befassen.

Punkt 6 der Tagesordnung:

Verschiedenes

a) Sitzungstermine für die zweite Hälfte des Jahres 2001

Der Sozialausschuss verständigt sich einvernehmlich auf folgende Sitzungstermine für das zweite Halbjahr 2001:

Donnerstag, 13. September, 10:00 Uhr - Bereisung eines Pflegeheimes und ordentliche Sitzung: Themenschwerpunkt Pflege

Montag, 1. Oktober, 10:00 Uhr - Haushaltsberatung Einzelpläne 06 und 10

Donnerstag, 11. Oktober - 14:00 Uhr

Donnerstag, 29. November - 14:00 Uhr

b) Sonstiges

Der Sozialausschuss einigt sich darauf, die schriftliche Anhörung zum Gesetzentwurf zur Änderung des Schleswig-Holsteinischen Gesetzes über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (AFWoG S-H), Drucksache 15/571, am 26. April 2001 auszuwerten.

Auf Anregung von Abg. Geerds kommt der Sozialausschuss überein, sich im Hinblick auf die anstehenden Haushaltsberatungen für das Jahr 2002 mit den Ergebnissen des Modellprojekts der Einrichtung Mixed Pickles sowie einer möglichen Umsetzung zu befassen. Abg. Baasch hält es für notwendig, sich einen Bericht der Landesregierung über das Modellprojekt und dessen mögliche Fortsetzung geben zu lassen. Dieser Tagesordnungspunkt soll in der Sitzung am 7. Juni ebenso behandelt werden wie der Bericht der Landesregierung zur Stärkung und Stabilisierung des Wirtschaftsstandortes, des Arbeitsmarktes und der sozialen Sicherungssysteme durch ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger in Schleswig-Holstein, Drucksache 15/724, unter besonderer Berücksichtigung einer von Abg. Kalinka eingebrachten Frage nach den Übernahmemöglichkeiten von Apotheken durch ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger. Der Ausschuss kommt abschließend überein, die Anregung von Abg. Kalinka, das Thema Behinderte und zahnärztliche Behandlung im Ausschuss gegebenenfalls mit Zahnärzten zu erörtern vorerst interfraktionell zu besprechen, um dann gegebenenfalls darauf in einer der nächsten Ausschusssitzungen zurückzukommen.

Der Vorsitzende, Abg. Beran, schließt die Sitzung um 14:55 Uhr.

gez. Andreas Beran

Vorsitzender

gez. Birgit Raddatz

Geschäfts- und Protokollführerin